

# Empfehlungsschreiben für Schulanmeldung 5.Klasse

Beitrag von „Talida“ vom 15. Februar 2005 19:37

Haltet mich für verrückt, aber ich mache mir um einige meiner Kids echt Gedanken, weil der Andrang an den 'guten' Schulen anscheinend so groß ist, dass meine Schüler (aus einem abgelegenen Dorf) immer hinten anstehen. Die Kreisstadt fühlt sich wohl nicht berufen, eine ausgleichende Quote für die Landjugend einzuführen. An den Schulen angenommen werden die Kinder nach Wohnort/Schulnähe, Geschwisterkinderbonus und sonstigen 'B-Vitaminen'. Für mindestens zwei aus meiner Klasse wird das wahrscheinlich bedeuten, nicht ihre Wunschschule besuchen zu können. Nun wäre das nicht weiter schlimm, hätten diese beiden nicht ausgerechnet besondere Fähigkeiten, die auf den besagten Schulen gefördert werden könnten. Nun habe ich Kontakt zu allen Schulen aufgenommen, die eine besondere Auswahl treffen und bekam den Tipp, diesen Schülern für die Anmeldung eine Art Empfehlungsschreiben mitzugeben! Nach erstem Schock bin ich nun wild entschlossen, diesen Kindern etwas mitzugeben, was sich von einem üblichen Zeugnistext unterscheidet. Bei der Vorformulierung ver falle ich jedoch immer wieder in die eingefahrenen Sätze.

Hat jemand eine Idee?

Talida